

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 15 (1897)
Heft: 240

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 23, 2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland noch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3, Etranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Bern.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Bern, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten an Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Bekanntmachung. — Avis. — Einnahmen der Eisenbahnen im August. — Recettes des transports des chemins de fer en août. — Warenmuster im Verkehr mit Aegypten. — Echantillons de marchandises échangés avec l'Egypte. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Basel. 20. September. Nachträge zu: Nr. 254. Markus Schaffner; Nr. 1279. E. Farguet, Ch. Boniface. Nähmaschinen. Nr. 744. St. Frey. Bücher, etc.
Zürich (Winterthur). 20. September. Nachtrag zu Nr. 320. Statt F. Gömmer: J. Merki. **Tuchwaren etc.**
— 18. September. Nr. 2223. N. Gaugenrieder; Nr. 2224. S. Lederer, Firma H. O. Sperling. **Bücher.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1897. 17. September. In ihrer Generalversammlung vom 22. Mai 1897 haben die Aktionäre der **Leihkassa Horgen** in Horgen (S. H. A. B. vom 2. November 1894, pag. 977) eine Revision der Gesellschaftsstatuten vorgenommen, wonach den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Änderungen zu konstatieren sind: Die Firma lautet statutarisch genau: **Leih-Kassa Horgen** und ihr Zweck ist die Betreibung von Hypothekar- und Conto-Correntgeschäften durch Gewährung von Darlehen, Eröffnung von Krediten, Annahme von Geldern, Diskontierung und Inkasso von Wechseln und Vermittlung von Subskriptionen. Das um den Betrag von Fr. 130,000 erhöhte Grundkapital beträgt nunmehr zweihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 250,000), eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien à Fr. 500 und ist voll einbezahlt. Offizielle Publikationsorgane sind: der «Anzeiger des Bezirkes Horgen» (bisher), und das «Schweizerische Handelsamtsblatt» (neu); die Organe der Gesellschaft sind dieselben geblieben, nur tritt an Stelle der «Direktion» eine «Verwaltungskommission». Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich, und es führen der Präsident oder der Vizepräsident je zu zweien mit einem hiezu delegierten Mitgliede desselben und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Erstere drei sind: Samuel Wanner, von Schleithelm (Schaffhausen); Alfred Stiefel, von Horgen, und Heinrich Weidmann, von Embrach, alle in Horgen. Der Verwalter ist derselbe geblieben.

17. September. Die Firma **Moritz Gugenheim** in Zürich I (S. H. A. B. vom 1. August 1896, pag. 894) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich V, Seefeldstrasse 90.

17. September. Unter dem Namen **Zürcherischer Bäckermeisterverband** besteht, mit Sitz in Winterthur, als dem heutigen Vorort, ein Verein, welcher die Förderung der Berufsinteressen seiner Mitglieder, die Wahrung der Standesehre und die Pflege der Kollegialität unter den Berufsgenossen durch die Gründung und Vermehrung von Bezirks- und Lokalvereinen und durch Besprechung aller den Bäckerberuf berührenden Fragen zum Zwecke hat. Die Vereinsstatuten sind letztmals am 1. Februar 1897 festgestellt worden. Der Verband besteht aus den Mitgliedern der Bäckermeistervereine des Kantons Zürich und der angrenzenden Kantone, sowie aus Einzelmitgliedern des Schweizerischen Bäcker- und Konditorenverbandes. Die jährlichen Beiträge in die Vereinskasse werden alljährlich durch die Delegiertenversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Ein Vorstand von sieben Mitgliedern vertritt den Verein nach aussen rechtsverbindlich durch die Kollektivunterschrift des Präsidenten je mit dem Aktuar oder Quästor. Präsident ist: Leonhard Geugel, von und in Wülflingen; Aktuar: Salomon Strässler, und Quästor: Wilhelm Bachmann; diese beiden von und in Winterthur.

17. September. Die Firma **Hans Keller** in Zürich I (S. H. A. B. vom 1. Dezember 1896, pag. 1327) verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Strehlgasse-Schiffe 5, z. «Wollenhof», und als Natur des Geschäftes: Garne, Unterkleider und -Wollwaren.

17. September. Inhaberin der Firma **K. Held-Rausch** in Zürich III ist Karoline Held, geb. Rausch, von Zürich, in Zürich III. An- und Verkauf von Liegenschaften, Marienstrasse 17.

17. September. Durch ein notarielles Attest d. d. 10. September 1897 konstituiert der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Bank für orientalische Eisenbahnen** in Zürich I (S. H. A. B. vom 15. August 1894, pag. 754), dass an das Grundkapital der Gesellschaft von 50 Millionen Franken mit 31. August 1897 eine zweite Einzahlung von 10 % im Betrage von fünf Millionen Franken erfolgt ist und damit die Gesamteinzahlung 30 % = fünfzehn Millionen Franken beträgt.

18. September. Die Firma **O. Nikielewsky** in Zürich I (S. H. A. B. vom 15. September 1897, pag. 960) ist erloschen.

18. September. Otto Nikielewsky, von Zürich, und Friedrich Benz, von Augsburg, beide in Zürich III, haben unter der Firma **Nikielewsky & Benz** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 18. September 1897 ihren Anfang nahm. Verlag des «Frauenbund». Hirschenplatz-Brunn-gasse 1.

18. September. Heinrich Wehrli und Arthur Wehrli, beide von Ebnat (St. Gallen), in Kilchberg, haben unter der Firma **Gebr. Wehrli** in Kilchberg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1897 ihren Anfang nahm. Photographie; Verlag von Landschaftsbildern der Schweiz. Im Mönchhof.

18. September. Die Firma **H. Matthys** in Zürich III (S. H. A. B. vom 26. Juli 1895, pag. 797) verzeigt als Domizil, Wohnort des Inhabers, heute Bürger von Zürich, und Geschäftslokal: Höngg, am Wasser, z. «Limmathof».

18. September. Heinrich Matthys, von Zürich, in Höngg, und Walter Reiser, von Fischenthal, in Baden, haben unter der Firma **Matthys & Reiser** in Altstetten eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1897 ihren Anfang nahm. Parquetfabrik; engl. Riemen und Pisch-Pine. An der Hönggerstrasse.

18. September. In der Firma **Ottomar Fischer & Cie** in Zürich (S. H. A. B. vom 13. Januar 1891, pag. 25) sind folgende Änderungen zu konstatieren: Der Kollektivgesellschafter Richard Vogel tritt am 21. September 1897 aus und als solcher gleichzeitig ein: Curt Fischer von Zürich, in Zürich I. Die Firma verzeigt als Domizil und Wohnorte der Gesellschafter Ottomar Fischer und Sophie Fischer-Eisentraut und des Prokuristen Bernhard Eisentraut und Richard Trübenbach: Zürich I.

18. September. Folgende Firmen werden hiemit infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht:

J. R. Bohren in Zürich III (S. H. A. B. vom 2. Dezember 1896, pag. 1332); **G. Steiger** in Zürich V (S. H. A. B. vom 13. Mai 1896, pag. 548).

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtelary.

1897. 18 septembre. La raison **Léon Vuille**, fabricant d'horlogerie, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 12 juin 1891, n° 133, page 541), est éteinte ensuite de cessation de commerce du titulaire.

Bureau Meiringen.

17. September. Die Brüder Peter, Kaspar und Johann Abplanalp, Peters sel., von Schattenthal, alle wohnhaft auf Geissholz daselbst, haben unter der Firma **Gebrüder Abplanalp**, mit Sitz auf Geissholz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit heute ihren Anfang nimmt. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Holzschnitzwaren und Betrieb der Wirtschaft zur Aareschlucht. Geschäftslokal: während der Sommersaison in der Sandey zu Willigen, und die übrige Zeit auf Geissholz.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1897. 18. September. Die Firma **O. Wolf & Cie** in Rüttenen (S. H. A. B. Nr. 163 vom 16. Juni 1896, pag. 678) ist infolge Verzichtes der Inhaber erloschen.

Summarische Uebersicht über die Wochensituation der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation effective	Totaler Barcorros Encaisse totale	Engedekte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Barschaft Encaisse dispon.
1896				
Durchschnitt - Moyenne	177,657	95,718	81,944	19,651
Maxima	190,944	100,481	91,544	23,568
Minima	165,711	92,056	70,277	15,577
1897				
I. Semester - 1^{er} semestre.				
Durchschnitt - Moyenne	180,225	97,460	82,765	19,736
Maxima	194,819	99,624	99,456	22,076
Minima	172,877	94,868	75,690	14,813
3. Quartal - 3^e trimestre.				
8. Juli - 8 juillet	188,008	97,884	90,124	18,921
10. Juli - 10 juillet	187,319	97,826	89,498	18,707
17. Juli - 17 juillet	184,022	99,224	84,798	20,359
24. Juli - 24 juillet	182,005	99,027	82,978	20,531
31. Juli - 31 juillet	184,583	98,371	86,212	20,265
7. August - 7 août	181,863	98,389	83,464	19,800
14. August - 14 août	182,699	99,185	83,564	20,705
21. August - 21 août	179,620	100,206	79,414	22,430
28. August - 28 août	180,907	100,315	80,692	22,377
4. September - 4 septembre	181,986	101,018	80,965	22,347
11. September - 11 septembre	182,462	101,853	80,609	22,006
18. September - 18 septembre	182,738	102,184	80,804	22,975

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 18. September 1897.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 18 septembre 1897.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle		Noten anderer schweizer. Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung, 40/o der Zirkulation	Frei verfügbare Teil	Billets d'autres banques d'émission suisses	Billets	Autres valeurs en caisse		Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . .	11,900,000	11,803,750	4,721,500	1,946,675	—	1,221,150	60,862	37	7,950,187	37
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . .	2,000,000	1,987,400	794,960	262,249	10	121,050	5,771	85	1,184,080	95
3	Kantonalbank von Bern, Bern	19,260,000	18,293,800	7,317,520	2,840,775	60	2,180,200	176,103	04	12,514,598	64
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . .	2,000,000	1,991,200	796,450	57,039	—	47,550	77,711	11	978,780	11
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	14,750,000	14,515,900	5,806,860	1,417,980	20	611,360	4,608	20	7,840,298	40
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	992,750	397,100	18,835	—	20,400	5,562	36	441,897	36
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,472,950	589,180	185,868	76	865,950	87,872	85	1,728,871	61
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,844,700	1,537,880	271,917	41	425,950	68,858	21	2,304,605	62
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	983,650	395,860	80,289	89	284,450	56,873	27	816,973	16
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . .	2,000,000	1,982,300	792,920	286,691	30	45,100	46,075	52	1,170,786	82
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld .	1,000,000	999,550	399,820	154,715	45	388,000	45,766	80	988,301	75
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,956,400	3,963,300	1,531,320	454,752	10	222,500	3,824	74	2,262,396	84
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	6,000,000	5,917,050	2,366,820	268,335	—	844,650	21,442	57	3,501,247	57
14	Banque du Commerce, Genève	21,800,000	20,861,750	8,344,700	1,409,870	—	636,150	46,628	80	10,487,848	80
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisan .	3,000,000	2,986,600	1,194,640	229,516	44	22,200	13,711	44	1,460,067	88
16	Bank in Basel, Basel	24,000,000	23,214,900	9,285,960	2,147,480	—	1,800,600	61,477	23	13,295,517	23
17	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,920,300	1,568,120	589,518	95	172,800	141,189	74	2,471,628	69
18	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,660,400	1,864,160	315,245	30	375,000	556,755	45	2,911,160	75
19	Zürcher Kantonalbank, Zürich	22,990,000	22,087,400	8,834,960	6,489,212	16	632,400	86,400	55	16,092,972	71
20	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . .	2,500,000	2,437,900	975,160	303,908	69	47,650	30,603	14	1,567,321	83
21	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg .	1,000,000	996,400	398,560	82,780	—	118,850	18,167	15	618,307	15
22	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . .	12,000,000	11,320,900	4,528,380	543,834	73	2,339,350	72,707	82	7,484,252	59
23	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf .	1,500,000	1,497,100	598,840	53,510	—	23,850	5,001	59	681,201	55
24	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	994,200	397,680	68,200	—	9,850	1,937	41	477,667	41
25	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,014,800	2,805,920	447,036	83	526,650	14,485	64	3,794,092	47
26	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,893,450	3,157,380	312,234	10	178,050	7,883	16	3,655,597	26
27	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen .	1,500,000	1,478,850	591,540	224,366	91	158,650	20,863	74	995,420	65
28	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,900,000	1,900,000	760,000	172,995	—	16,600	8,075	50	957,670	50
29	Solothurner Kantonalbank, Solothurn . .	4,500,000	4,216,750	1,698,700	762,131	08	457,350	26,672	68	2,944,853	76
30	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	987,400	394,960	49,005	—	17,000	3,494	26	464,459	26
31	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,977,000	1,190,800	321,041	—	43,800	23,914	51	1,579,555	51
32	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,225,100	890,040	71,290	—	51,600	32,352	59	1,046,282	59
33	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg .	4,500,000	4,453,800	1,781,520	57,990	—	166,500	13,680	85	2,019,640	85
34	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	997,800	399,120	77,710	—	40,800	10,009	12	527,639	12
Stand am 11. September 1897		204,806,400	* 197,897,100	79,158,810	22,975,000	—	15,159,000	1,656,789	76	118,949,629	76
Etat au 11 septembre		204,694,800	197,117,250	78,846,900	23,006,375	—	14,655,050	1,856,018	85	118,364,343	85
		+ 111,600	+ 779,850	+ 311,940	— 31,375	—	+ 503,950	— 199,229	09	+ 585,285	91

* Wovon in Ab-	Fr. 1000	Fr. 14,816,000	Ausgewiesene Zirkulation	Fr. 197,897,100	Noten in Händen Dritter	Fr. 182,738,100	Gold — Or	Fr. 91,560,340
schnitten von	500	26,876,500	Circulation accusée	—	Billets en mains de tiers	—	Silber — Argent	10,573,500
Dont en cou-	100	111,217,600	Noten in Kassa der Banken	15,159,000	Gesetzliche Barschaft	102,133,840	Gesetzl. Barschaft	102,133,840
pures de	50	44,987,000	Billets chez les banques	—	Espèces légales en caisse	—	Encaisse métallique	—
		Fr. 197,897,100	Noten in Händen Dritter	Fr. 182,738,100	Ungedekte Zirkulation	Fr. 80,604,260		
			Billets en mains de tiers	—	Circulation non couverte	—		
Stand am 11. September 1897			Fr. 182,462,200			Fr. 80,608,925		Fr. 101,853,275
Etat au 11 septembre								

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 18. September 1897. — Du 18 septembre 1897.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total		
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Duplet- u. Kassascheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger		Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons
5	Bank in St. Gallen	14,750,000	611,350	— —	8,620,520. 89	58,648. 20	1,819,210. —	— —	11,109,729. 09
14	Banque du Commerce, à Genève .	21,800,000	636,150	18,500. —	10,354,164. 65	660,000. —	2,778,000. —	1,200,000. —	15,641,814. 65
17	Bank in Basel	24,000,000	1,800,600	— —	7,565,247. 91	3,043. 90	9,532,650. —	— —	18,901,511. 81
19	Banque de Genève	5,000,000	375,000	— —	8,926,520. 35	48,990. —	888,621. 60	547,860. —	10,786,991. 95
31	Banque commerciale neuchâtoise	8,000,000	178,050	— —	7,154,887. 43	22,256. 67	408,750. —	— —	7,768,944. 10
Stand am 11. September Etat au 11 septembre } 1897		73,550,000	3,601,150	18,500. —	42,621,341. 23	792,938. 77	15,427,231. 60	1,747,860. —	64,204,021. 60
		73,400,000	3,798,550	12,000. —	41,950,490. 14	604,312. 37	15,453,837. 85	1,747,860. —	63,567,050. 36
		+ 150,000	— 197,400	+ 1,500. —	+ 670,851. 09	+ 188,626. 40	— 26,606. 25	— —	+ 636,971. 24
Aktiven — Actif						Passiven — Passif			
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. l'art. 15 de la loi	Uebrigere kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	7,224,340. 20	11,109,729. 09	432,362. 80	18,766,432. 09	14,515,900	1,873,762. 49	— —	16,389,662. 49
14	Banque du Commerce, à Genève .	9,754,570. —	15,641,814. 65	1,525,587. 35	26,921,972. —	20,861,750	1,865,487. 15	— —	22,727,237. 15
17	Bank in Basel	11,433,440. —	18,901,541. 81	2,351,883. 07	32,686,864. 88	23,214,900	4,845,026. 64	300,000. —	28,359,926. 64
19	Banque de Genève	2,179,405. 30	10,786,991. 95	— —	12,966,397. 25	4,660,400	137,032. 15	— —	4,797,432. 15
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,469,664. 10	7,768,944. 10	53,106. 83	11,286,715. 03	7,838,450	390,077. 17	— —	8,238,527. 17
Stand am 11. September Etat au 11 septembre } 1897		+ 34,051,419. 60	64,204,021. 60	4,362,940. 05	102,628,381. 25	71,146,400	9,111,885. 60	300,000. —	80,557,785. 60
		33,900,914. 25	63,567,050. 36	3,080,858. 86	100,448,818. 47	71,051,900	8,656,415. 10	900,000. —	80,608,315. 10
		+ 260,505. 35	+ 636,971. 24	+ 1,282,086. 19	+ 2,179,562. 78	+ 94,500	+ 454,970. 50	— 600,000. —	— 50,529. 60

† Ohne Fr. 17,750. 86 Scheidemünzen und nicht tariferte fremde Münzen. — † Sans fr. 17,750. 86 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

18. September 1897. — Offizieller Diskontsatz Schweizerischer Emissionsbanken 4 %, gültig seit 19. August 1897.

18 septembre 1897. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 4 %, valable depuis le 19 août 1897.

Bekanntmachung.

Freitag, den 24. September nächsthin, wird im Vorsaaale des Nationalrates die Auslosung der pro 31. Dezember d. J. zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der 3 1/2 % eidgenössischen Anleihen von 1888 und 1889 stattfinden.

Bern, den 23. August 1897.

(V. 26^a)

Eidgenössisches Finanzdepartement.

AVIS.

Vendredi, le 24 septembre prochain, on procédera, dans la salle des pas-perdus du conseil national, au tirage au sort des obligations 3 1/2 % des emprunts fédéraux de 1888 et 1889 qui sont remboursables le 31 décembre de l'année courante.

Berne, le 23 août 1897.

(V. 27^a)

Département fédéral des finances.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Transporteinnahmen der Eisenbahnen — Recettes des transports des chemins de fer im August¹⁾ en août¹⁾

Emmenthalbahn Fr. 55,020 (Fr. 47,466²⁾, Januar-August Fr. 405,995 (Fr. 373,707²).

Berner Oberland-Bahnen Fr. 192,000 (Fr. 172,935), Januar-August Fr. 461,426 (Fr. 410,485).

Chemin de fer régional Saionlégiar-Chaux-de-Fonds fr. 15,980 (fr. 13,065), janvier-aout fr. 99,538 (fr. 89,730).

Sihlthalbahn Fr. 25,364 (Fr. 26,318), Januar-August Fr. 166,310 (Fr. 158,876).

Wengernalpbahn Fr. 161,718 (Fr. 131,027), Mai-August Fr. 360,924 (Fr. 274,467).

Waldenburger Bahn Fr. 10,605 (Fr. 10,461), Januar-August Fr. 54,847 (Fr. 52,539).

Chemin de fer Tramelan-Tavannes fr. 5,295 (fr. 4,857), janvier-aout fr. 39,320 (fr. 33,659).

Rorschach-Heiden-Bahn Fr. 21,430 (Fr. 18,434), Januar-August Fr. 86,514 (Fr. 78,038).

¹⁾ Siehe die früheren Listen für den Monat August in Nr. 228, 232 und 237 vom 7., 11. und 18. September 1897. — Voir les listes antérieures du mois d'aout dans les nos 228, 232 et 237 du 7, 11 et 18 septembre 1897.

²⁾ Die Zahlen in Klammern stellen die Einnahmen des letzten Jahres dar. — Les chiffres en parenthèse représentent les recettes de l'année dernière.

Chemin de fer à voie étroite Genève-Veyrier fr. 12,340 (fr. 13,856), janvier-aout fr. 68,767 (fr. 67,522).

Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren Fr. 51,500 (Fr. 47,336), Mai-August Fr. 118,511 (Fr. 113,204).

Verschiedenes. — Divers.

Warenmuster im Verkehr mit Aegypten. Maximalgewicht. Zwischen der Postverwaltung der Schweiz und derjenigen von Aegypten ist die Vereinbarung getroffen worden, das Maximalgewicht der Warenmuster im gegenseitigen Verkehr, mit Wirksamkeit vom 1. Oktober nächsthin an, von 250 auf 350 g zu erhöhen.

Echantillons de marchandises échangés avec l'Egypte. Maximum de poids. Ensuite d'entente intervenue entre les administrations postales des deux pays, le maximum de poids des échantillons de marchandises échangés entre la Suisse et l'Egypte et réciproquement est élevé de 250 à 350 g à partir du 1^{er} octobre prochain.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque nationale de Belgique.					
9 septembre.		16 septembre.		9 septembre. 16 septembre.	
	Fr.		Fr.		Fr.
Encaisse métallique	105,978,919	106,741,686	Circulat. de billets	461,798,270	463,090,930
Portefeuille . .	404,641,879	402,958,117	Comptes courants	91,819,604	89,520,782

Deutsche Reichsbank.							
7. September.		15. September.		7. September.		15. September	
	Mark.		Mark.		Mark.		Mark.
Metallbestand	852,940,000		840,887,000	Notencirculation	1,066,774,000		1,056,156,000
Wechselportefeuille	756,599,000		712,720,000	Kurzf. Schulden	561,700,000		532,973,000

Banca d'Italia.					
	20 août.	31 août.		20 août.	31 août.
	L.	L.		L.	L.
Moneta metallica	382,474,189	375,139,998	Circolazione . .	774,664,263	776,977,313
Portafoglio . .	175,454,566	184,558,209	Conti correnti a vista	83,142,599	80,649,850

Oesterreichisch-ungarische Bank.					
	7. September.		15. September.		
	Oesterr. fl.	Oesterr. fl.		Oesterr. fl.	Oesterr. fl.
Metallbestand .	506,731,724	506,275,708	Notencirculation	663,463,640	665,528,360
Wechsel :					
auf das Ausland	23,472,080	21,163,313	Kurzfall. Schulden	28,244,031	28,128,989
auf das Inland .	138,547,745	136,874,874			

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Vigogne-Spinnerei Pfyn in Pfyn.**Einladung**

(M 11507 Z)

zur
ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf

Freitag, den 1. Oktober 1897, vormittags 10 Uhr,
in der „Waage“, Zürich.

Traktanden:

- 1) Rechnungsablage für das Rechnungsjahr 1896/97.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Genehmigung der Rechnung und Entlastung des Verwaltungsrates.
- 4) Antrag des Verwaltungsrates über die Verteilung des Reingewinnes.
- 5) Wahl von zwei Verwaltungsräten und zwei Rechnungsrevisoren.

Der Geschäftsbericht und die Rechnung über Gewinn und Verlust sind von heute an bei dem Präsidenten, Herrn Jacques Kreis, Thalacker 36, Zürich, den Herren Aktionären zur Einsicht aufgelegt.

Zürich, den 17. September 1897.

(816)

Der Verwaltungsrat.

Kündigung

des

4 % Anleihe der Gemeinde Davos

von Fr. 300,000 vom Jahre 1892.

Von dem uns zustehenden Rechte Gebrauch machend, kündigen wir hien mit obgenanntes Anleihen zur Rückzahlung oder Konversion à 3 1/2 % auf **30. September nächsthin** auf. (H 1328 Ch)

Diejenigen Titelinhaber, welche geneigt sind, ihre Gelder auf weitere **5 Jahre fest** à 3 1/2 % stehen zu lassen, werden ersucht, ihre Titel zur **Abstempelung** an die **Graubündner Kantonalbank** einzuliefern.

Für Zinsdifferenz à 1/2 % vom 15. Mai bis 30. September 1897 wird ihnen bei Rückgabe der Titel **Fr. 1. 85** per Stück ausbezahlt.

Die nicht zur Konversion angemeldeten Titel gelangen am 30. September a. c. bei der **Graubündner Kantonalbank** mit **Fr. 1015** zur **Rückzahlung** und tragen von dann weg keinen Zins mehr.

Davos, 20. September 1897.

Namens der Gemeinde Davos,

Der Präsident:

Hans Taverna.

(814)

D^r E. Huber, Advokatur-, Notariats- u. Incassobureau.

Solothurn, Hauptgasse, neben der «Krone». (858¹⁴)

Prompte, gewissenhafte und billige Besorgung aller einschlagenden Geschäfte. Beste Referenzen.

**Schiffahrt**

zwischen
Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Bremen, Hamburg, London, Köln,
Düsseldorf etc. einerseits

und

(750^a)

Mannheim, Strassburg und Hünningen anderseits.

Billigste Frachten nach der Schweiz erteilen

Preiswerk & Murbach in Basel.

Mechanische Sägerei Lenzburg.

Die Herren Aktionäre werden hiemit eingeladen, die letzte Einzahlung von 25 % mit je Fr. 125 per Aktie bis spätestens den 30. laufenden Monats September bei der Tit. Hypothekar- & Leihkasse Lenzburg unter Vorweisung der Interimsscheine zu entrichten und dagegen die definitiven Aktien-scheine in Empfang zu nehmen.

Lenzburg, den 2. September 1897.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

A. Saxer.

(815)

Fabrique d'engrais chimiques de Fribourg et Renens, à Fribourg.

Le coupon pour l'exercice 1896/97 est payable dès ce jour par fr. 25 à nos bureaux à Péroles pres Fribourg et de Griize-Winterthour et chez MM. C. Carrard & C^{ie}, banquiers, à Lausanne. (H 3175 F)

Fribourg, le 18 septembre 1897.

(818)

La Direction.

Grande fabrique de courroies et de toutes sortes de cuirs pour machines Staub & C^{ie}, Maennedorf près Zurich.

Courroies pour transmission de qualité supérieure: confection très soignée; grande force de traction, épaisseur uniforme, extensibilité minime, marche très droite, résistance à la chaleur et à l'humidité. Grande provision, livraison très prompte. (662^a) (M 9920 Z)

Téléphone. — Adresse télégraph.: **Tannerie Maennedorf.**

**SOCIÉTÉ ANONYME DE RNET (Belgique). Tonneaux en acier embouti.**

Absolument étanches. (628^a)

Système breveté s. g. d. g.

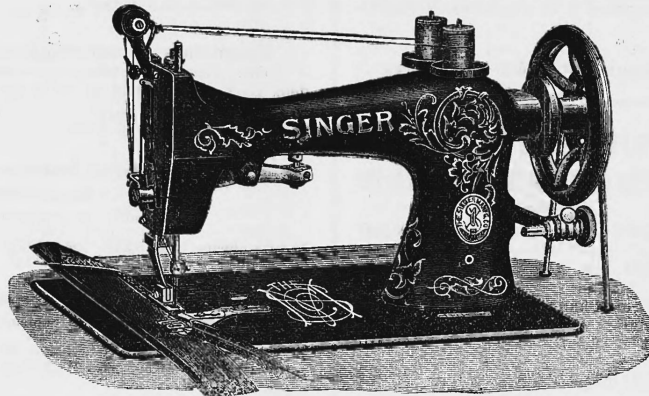
Vente exclusive:

Suisse française: MM. H. Jeannot & Golay, Genève.
Suisse allemande: Hahulozer & C^{ie}, Zürich.

Machine "SINGER" à point d'ornement.

Classe 32

à une ou plusieurs aiguilles.



Ces machines adaptées à une ou plusieurs aiguilles font des piqûres variées produisant plus de cent dessins différents. Elles sont employées spécialement pour orner le cuir et les tissus de tous genres pour la confection des corsets, robes, vêtements d'enfants, vêtements de dessous, chemises de nuit, gants, chaussures et articles de fantaisie.

Le mouvement du mécanisme est automatique et n'exige pas un opérateur expérimenté.

Prospectus et prix franco sur demande.

COMPAGNIE "SINGER"

13, Rue du Marché, GENEVE.

(697)



Budweiser
Export-Lager-Bier
aus dem bürgerl. Bräuhaus

Budweis.
Gegründet im Jahre 1795.
General-Verkaufsstelle für die Schweiz: Martel, Falek, St. Gallen (707⁵)

SOCIÉTÉ SUISSE DES COMMERÇANTS

Service de - ZÜRICH - Placement

Union de
43 sociétés de com-
merçants de la Suisse.

Nous procurons gratuitement aux maisons de commerce et aux administrations, des teneurs de livres, correspondants, commis, voyageurs, vendeurs, magasiniers, etc. — Postulants nombreux et capables. Informations exactes sur chaque candidat. (87⁵)

Bureau central à Zurich: 20, Sihlstrasse. — Téléphone n° 1804.
Succursale à Bâle: 55, Gerbergasse. — Téléphone n° 2192.
Succursale à Berne: 16, Amthausgasse. — Téléphone n° 268.
Succursale à Genève: 1, Rue de l'Entrepôt. — Téléphone n° 1934.
Succursale à St-Gall: 10, Poststrasse. — Téléphone Heinrich Wehrli.
Succursale à Paris: 50, Rue des petites Ecuries.
Succursale à Londres: Finsbury Circus Buildings, 18, Eldon Street, EC.

Zur Heizung grösserer Lokale

Jeder Art, auch mit einem Ofen zwei übereinander;
gelegene Räume zu heizen, sind die

echten amerikanischen

Dauerbrand-Ofen

mit neigiger Fabrikmarke die allerbesten.

Billigste Installation, in einer Stunde montiert und betriebsfähig, unbegrenzt dauerhaft, brauchen keinerlei Mauerung, können Sommers abseits gestellt werden, brennen zuverlässig und mit sichtbarem Feuer, das dato billigste Heizmaterial Coke, auch Anthracit. Zweijährige Garantie, prima Referenzen.

Zur Inspektion seines reichhaltigen Musterlagers von **echten amerikanischen Heizöfen**, 1896er Modelle, und **besten und schönsten Kochherden** (für Holz, Kohle oder Coke) ladet höf. ein
J. B. Ritter, Neuquartier, Zofingen.

(133⁵)

Illustrierte Preislisten gratis und franko.



Nach England

via Vlissingen (Holland) - Queenboro

zweimal täglich für Personen und Güter. Sehr billige und schnelle Beförderung für Güter aller Art nach und von London und weiter.

Nach Südafrika: für Personen und Güter per Castle-Linie via Vlissingen-London.

Anfragen wegen Auskunft, Frachtübernahmen u. s. w. beliebe man zu richten an die Vertreter, Herren Hediger & Co in Basel, wo auch Personenbillete ohne Preiserhöhung bezogen werden können, oder an

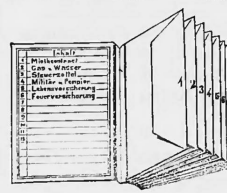
Die Direktion der Dampfschiff-Gesellschaft Zeeland
in Vlissingen (Holland).

(865)

Mappen

eigener Fabrikation, sehr solid u. haltbar.

Neuheit: Briefmarken-Mappe mit durchsichtigen Taschen, D. R. G. M., sehr praktisch, Fr. 2, Banknoten-Mappe Fr. 3, Wechsel-Mappe Fr. 6. 50, Dokumenten-Mappe mit 12 Taschen, für Oktav Fr. 2. 50, für Quart Fr. 3, für Folio Fr. 3. 50. (648⁵)

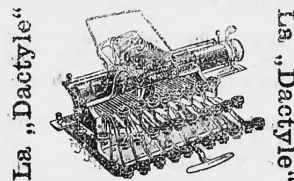


Zu beziehen durch alle Papeterien, oder, wo keine Niederlage, franko gegen Nachnahme direkt durch den Fabrikanten

Carl Pfaltz, Basel.

MACHINE A ECRIRE

la plus pratique et la plus économique.



Prix: fr. 210.

Vente et démonstration chez

Briquet & Fils

4 et 6, Cité GENÈVE 7, Corratierie.

Seuls concessionnaires pour la Suisse romande. (722)

Demander les catalogues.

Unterzeichneter besorgt den Versandt und die Verzollung zur Post und Bahn aus der Schweiz nach Deutschland, ebenso umgekehrt. Übernimmt eventuell Versandlager. — Expedition äusserst prompt und exakt unter direkter Wahrung der Interessen. (787⁵)

Ch. Haerdle,

Riehen bei Basel. Lörrach (Baden).



Neu! Fernseher, Ver-
besserte!
den besten Feldstecher ersetzend, mit Etui,
bequem in der Tasche zu tragen, versendet
per Nachnahme à Fr. 8, feinste à Fr. 4
L. Wölger, Luzern. (785⁵) (H 2420 Lz)